

Stadt Amberg

Marktplatz 11
92224 Amberg



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	003/0001/2010
	Erstelldatum:	16.03.2010
	Aktenzeichen:	Ref. 3 D/hn
Marktrecht; Privater Weihnachtsmarkt am Viehmarkt im Bereich des Schweinchenbrunnens		
Referat für Umwelt, Verbraucherschutz, Ordnung und Recht Verfasserin: Frau Keck		
Beratungsfolge	25.03.2010 Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss	

Beschlussvorschlag:

Mit der Nutzung des Viehmarktes zur Durchführung eines Weihnachtsmarktes im Bereich des Schweinchenbrunnens durch die Bavarian Roasting Company nach Maßgabe der Marktsatzung besteht Einverständnis.

Sachstandsbericht:

Die Bavarian Roasting Company, vertreten durch die Geschäftsführung, hat nach der Gewerbeordnung die Festsetzung eines Weihnachtsmarktes im Bereich des Schweinchenbrunnens am Viehmarkt beantragt. Es ist beabsichtigt, diesen erstmalig im Jahr 2010 (voraussichtlich vom 25. November 2010 bis 23. Dezember 2010) und in der Folge jährlich wiederkehrend in der Adventszeit abzuhalten. Der Weihnachtsmarkt soll in dieser Zeit von Montag bis Samstag von 10 Uhr bis 20 Uhr und am Sonntag von 13 Uhr bis 20 Uhr geöffnet sein.

Nach der Konzeption der Initiatoren soll der Weihnachtsmarkt zu einer Ergänzung des bestehenden vorweihnachtlichen Angebots in der Amberger Innenstadt beitragen. Die westliche Altstadt soll um einen kleinen attraktiven Weihnachtsmarkt bereichert werden. Auf zwölf Stände verteilt soll ein vielfältiges Angebot von Speisen und Getränken sowie von qualitativ hochwertigen, kunsthandwerklichen Waren präsentiert werden. Hierbei werden keinerlei alkoholische Getränke zum Ausschank gelangen, vielmehr liegt der Schwerpunkt auf heißen Säften und sonstigen nichtalkoholischen Getränken. Auch beim Speisenangebot sind z. B. Bratäpfel, Esskastanien, selbst gemachte Suppen oder Flammkuchen geplant. Neben den kulinarischen Genüssen sollen auch traditionelle Kunsthandwerker im Mittelpunkt des Marktes stehen, die einen Einblick in ihre Kunstfertigkeit erlauben.

Die Stände werden in Konstruktion und Aussehen ein einheitliches, harmonisches Erscheinungsbild abgeben und den Mitwirkenden vom Veranstalter für die Dauer des Marktes zur Verfügung gestellt. Die vorhandenen Bäume sollen in die weihnachtliche Gestaltung des Platzes mit einbezogen und entsprechend mit Lichterketten ausgestattet werden. Die Ausmaße der Stände sind den jeweiligen Anforderungen der Beschicker angepasst und betragen 2 x 2 m oder alternativ 2 x 3 m. Die benötigte Gesamtfäche umfasst ca. 225 m² (siehe beigefügten Lageplan). Der Veranstalter zeichnet auch für den Auf- und Abbau, die Stromversorgung und die Müllentsorgung verantwortlich. Eine Beeinträchtigung des Straßenverkehrs ist nicht zu besorgen, da die angrenzenden öffentlichen Straßen frei befahrbar und die vorhandenen Parkplätze benutzbar bleiben. Vorbehaltlich dessen könnte allenfalls ein Parkplatz vorübergehend entfallen, um eine bessere Zugangssituation zu gewährleisten. Insbesondere wird auch die Freihaltung der erforderlichen Rettungswege und Aufstellflächen für die Feuerwehr sichergestellt.

Unter Berücksichtigung des dargestellten Konzepts und der Zahl der Marktstände liegen die Voraussetzungen zur Festsetzung eines privaten Weihnachtsmarkts nach der Gewerbeordnung vor. Für die Veranstaltung gilt darüber hinaus die Marktsatzung und die Marktgebührensatzung der Stadt Amberg. Die erforderlichen Ergänzungen zu Waren- und Teilnehmerverzeichnis erfolgen im weiteren Zulassungsverfahren. Das Konzept gewährleistet die Gestaltung eines Marktes, der in diesem Teil der Altstadt eine weihnachtliche Atmosphäre schafft und somit dem Charakter der Vorweihnachtszeit gerecht wird. Der Schwerpunkt liegt auf der Präsentation einer Vielfalt kunsthandwerklicher Erzeugnisse und weihnachtlich orientierter Artikel, ergänzt um ein kulinarisches Angebot.

Dietlmeier, Ltd. Rechtsdirektor

Anlage:

Lageplan Maßstab 1 : 200

Verteiler:

Mitglieder Hauptausschuss
Ref. 3, Amt 3.2
Akt Beschlussvorlagen
Reg. Akt